

# WPSD

WPSD ist ein Ableger von pi-star der zuverlässig läuft und eine viel bessere Benutzeroberfläche hat.

Es ist die zentrale Schaltstelle des Multimedia Relais und kommuniziert mit der Hardware über das Repeaterboard und mit den Reflektoren über das Ethernet. Konfiguriert wird WPSD mit einem Browser über die IP Adresse des Raspberry Pi.

## Download

[WPSD Download Seite](#)

und hier auch heruntergeladen, aus Sicherheitsgründen falls obige Webseite mal offline sein sollte. Das ist die Version von April 2024:

[Image von April 2024](#)

Nach dem Entpacken wird die Imagedatei auf eine 16 GB SD Karte geflasht.

## Konfiguration

Nach dem Hochfahren des Raspi sucht man sich seine IP Adresse im Router und öffnet diese in einem Browser. Dann geht man rechts auf „Admin“.

Das Standard Login ist:

User: pi-star

Passwort: raspberry

jetzt geht man rechts auf: Configuration und trägt folgende Daten ein:

General Configuration:

Node Callsign	DB0SL
DMR/CSS/ ID	262814
Radio Mode	Duplex (danach Apply Changes drücken, und Bildaufbau abwarten)
Radio Frequency RX	431.850.000
Radio Frequency TX	439.450.000
Radio/Modem Type	RB STM32-DVM (USB)
Modem Baud Rate	kann nicht eingegeben werden, wird später gemacht
System Time Zone	Europe/Berlin

Node Location & Info Settings:

Latitude	48.875400
Longitude	13.023300

Town	Greising
Country	Germany
URL	www.db0sl.de

Radio/MMDVMHost Modem Configuration:

hier die Schieber für D-Star, YSF, DMR und M17 einschalten

jetzt auf „Apply Changes“ klicken und den Neuaufbau der Seite abwarten. Jetzt stehen weitere Einstellungen zur Verfügung, die jetzt eingetragen werden:

D-Star Configuration:

RPT1 Callsign	DB0SL B
Default Reflector	DCS001 R

die drei Schieber alle ausschalten, da vor allem die Zeitanzeige nervt wenn man QSO fahren will.

Yaesu System Fusion Configuration:

YSF Startup Host	FCS00115 - Test-System
------------------	------------------------

Uppercase Hostfiles und FCS Network einschalten (grün) alles andere aus bzw leer lassen

M17 Configuration:

M17 Startup Reflector	M17-AUT B
M17 Callsign Suffix	R

DMR Configuration:

Brandmeister Master	BM_2621_Germany
BM Hotspot Security	Greising (das gleiche Passwort wie in „Selfcare“ eintragen)
Brandmeister Network ESSID	262814 None
Brandmeister Network enable	einschalten (grün)

das waren alle Einstellungen in diesem Fenster, jetzt mit „Apply“ speichern.

## Erweiterte Konfiguration

im Menü oben auf „Advanced“ Klicken.

Auswählen: [Quick Editors - MMDVMHost](#)

zum Abschnitt „Modem“ gehen und dort einstellen:

**TXInvert 0**

**RXInvert 1**

**UARTSpeed=460800**

**ACHTUNG:** jedesmal wenn man etwas an der Konfiguration ändert, muss dieser Eintrag gemacht

werden, da er sich die 460800 nicht merkt!

Nach diesen Zeilen (es gibt mehrere davon) suchen:

**SelfOnly**

und alle ändern in:

**SelfOnly: 0**

auf „Apply Changes“ klicken, die Konfiguration ist jetzt fertig.

## Funktionskontrolle

Oben auf „Dashboard“ klicken. Es kann einige Zeit dauern, das das Hochfahren der Dienste ziemlich langsam geht, aber nach einiger Zeit sollten die einzelnen Felder grün werden und so aussehen:

Modem Speed	TCXO Freq.	Modem Firmware
460,800 bps	12.0000 MHz	RB_STM32_DVM:20221121

Mode Status	
D-Star	DMR
YSF	P25
M17	NXDN
DMR X-Mode	YSF X-Mode
POCSAG	

  

Network Status	
D-Star Net	DMR Net
YSF Net	P25 Net
M17 Net	NXDN Net
DMR2NXDN	DMR2YCF

D-Star Status	
RPT1	DB0SL B
RPT2	DB0SL G
D-Star Network	
DCS001 R DCS/Out	
DMR Status	
TS1	Enabled
TS2	Enabled
DMR ID	262814
DMR CC	1
DMR Master	
BM 2621 Germany	
YSF Status [In Room]	
Test-System (FCS00115)	
M17 Status	
RPT	DB0SL R
CAN	0
Reflector	M17-AUT B

**Das Multimedia Relais ist jetzt fertig und Einsatzbereit.**

From:  
<http://db0sl.de/wiki/> - **DB0SL Wiki**

Permanent link:  
<http://db0sl.de/wiki/doku.php?id=wpst>



Last update: **2024/11/08 17:59**